

Lätzchen aus der grünen Kiste

Familien mit Neugeborenen bekommen jetzt den „Herforder Karton“



Aus der Box: Martina Jansen von Wellteam (v. l.) Tanja Feg von der Pro Herford, Sabine Kürten und Gerhard Lochte von Chancenreich und Bürgermeister Tim Kähler haben die Kartons schon vorher einmal ausgepackt.

FOTO: KIEL-STEINKAMP

VON CHRISTINA ZIMMERMANN

■ **Herford. Ein Lätzchen können junge Eltern für ihre Sprösslinge immer gebrauchen. Das und viele kleine Aufmerksamkeiten mehr erwartet diejenigen, die ab dem 1. November in Herford ein Kind zur Welt bringen. Das sollen nach Schätzungen der Stadt etwa 600 Familien sein. Mit dem „Herforder Karton“ will die Stadt in Zusammenarbeit mit dem Projekt Chancenreich den jungen Eltern und dem neuen Herforder Bürger einen Willkommensgruß senden.**

„Das ist ein weiterer Baustein des Projektes und zeigt, wie familienfreundlich die Stadt Herford ist“, sagt Bürgermeister Tim Kähler. Das grüne Päck-

chen beinhaltet neben dem Lätzchen mit dem Logo von Pro Herford auch ein Badethermometer, einen Gutschein für den Herforder Tierpark und mehrere Tafeln Schokolade. „Außerdem gibt es einen Gutschein für einen Schnupperkurs beim Baby-Schwimmen“, sagt Kähler. Gerade den findet der Bürgermeister wichtig, denn immer mehr Kinder könnten nicht richtig schwimmen. „So kommen sie früh mit Wasser in Kontakt.“

Außerdem wartet auf die frisch gebackenen Eltern eine mehrsprachige Info-DVD zu den Themen Essen, Spielen und Schlafen. „Ein Stadtplan mit geeigneten Plätzen zum Wickeln und Stillen liegt dem Paket auch bei“, sagt Gerhard Lochte vom Projekt Chancenreich.

Überreicht werden die Pakete von den Familienbesucherinnen von Chancenreich. Sie kommen in den ersten Wochen nach der Geburt zu den Familien nach Hause, kommen mit ihnen ins Gespräch, geben Tipps und Ratschläge. „So stellen wir einen ersten Kontakt zu den neuen Eltern her und können schauen, wo es Unterstützungsbedarf gibt“, sagt Lochte.

Die Familienbesucherinnen seien alle speziell ausgebildet. „Wir haben Heil- und Sozialpädagoginnen oder Kinderkrankenschwestern, die die Besuche übernehmen“, sagt Lochte. Zusätzlich zum Herforder Karton gibt es ein Handbuch für junge Eltern. „Darin stehen viele nützliche Tipps für die ersten Jahre“, sagt Lochte.

An dem Herforder Karton

haben die Pro Herford, WWS Herford, die Stadtwerke, Weinrich Schokolade, die Carina Stiftung, Wellkarton und der Tierpark mitgewirkt. „Aber in dem Karton ist noch Platz“, sagt Lochte.

INFO

Chancenreich

- ◆ Seit dem 1. August 2009 besteht das Projekt.
- ◆ Das Projekt der Stadt Herford und der Carina Stiftung ist in diesem Jahr in seine zweite Phase gegangen. „Es hat sich bewährt“, sagt Bürgermeister Tim Kähler.
- ◆ Mehr Infos unter www.chancenreich-herford.de